

Arthroskopiekurs: „Von der Anatomie zur Arthroskopie“

Sportsclinic Cologne



Referenten: Prof. Dr. Jürgen Höher, Prof. Dr. Maurice Balke, PD Dr. Ralph Akoto, Dr. Markus Fink

Bericht:

Vom 24. bis 26. November 2023 fand der Arthroskopiekurs zum Kniegelenk für Studierende mit dem Thema "Von der Anatomie zur Arthroskopie" in den Räumlichkeiten der Sportsclinic Cologne unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. med. Maurice Balke, Prof. Dr. med. Jürgen Höher und PD Dr. med. Ralph Akoto statt.



Arthroskopie Einführung Prof. Höher

Der Auftakt am Freitagnachmittag beinhaltete einen Vortrag von Dr. Markus Fink über die anatomischen Landmarks des Kniegelenks sowie eine praktische Übung, bei der die Studierenden das erlernte Wissen durch gegenseitiges Anzeichnen der anatomischen Strukturen anwenden konnten. Es folgte ein Vortrag zur klinischen Untersuchung akuter Knieverletzungen mit einem weiteren praktischen Übungsteil, der praxisnahe Tipps zur klinischen Untersuchung enthielt.

Der Samstag begann mit einem gemeinsamen Frühstück in der Sportsclinic Cologne, gefolgt von Vorträgen zur funktionellen Anatomie und Biomechanik des Kniegelenks durch Prof. Jürgen Höher und Dr. Ralph Akoto. Anschließend erhielten die Teilnehmenden die Gelegenheit, anhand von Schweinekniegelenken, die dem menschlichen Kniegelenk sehr ähnlich sind, den Aufbau zu studieren. Durch gezielte Durchtrennung einzelner Strukturen während der Präparation konnten die Studierenden die Biomechanik unterschiedlicher Verletzungen nachvollziehen, was eine eindrucksvolle Demonstration der Biomechanik darstellte.



Präparation eines Schweinekniegelenkes

Als nächstes im Programm stand eine Einführung in das arthroskopieren an. Nach einem kurzen Vortrag durch Prof. Dr. med. Jürgen Höher, versuchten sich die Studierenden am Triangulieren in einem Schuhkarton. Dies bot einen guten Einstieg in das, was Folgen sollte.

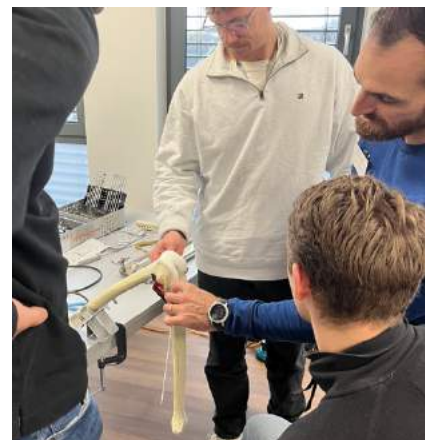
Nach einer stärkenden Mittagspause gingen wir dann zur Arthroskopie am Knie-Model über. Nach Vorträgen zum diagnostischen Rundgang war es dann so weit - durch die

zur Verfügung gestellten Kniemodelle und Arthroskopie Türme, wurde uns der Einstieg erleichtert - und viele von uns konnten sich an ihrem ersten Diagnostischen Rundgang versuchen.

Sobald wir uns einen guten Überblick verschafft hatten, erhielten wir eine Einführung in die verschiedensten Meniskusnaht verfahren, die Meniskusresektion und in die Entfernung freier Gelenkskörper. Anschließend gingen wir zum letzten praktischen Teil des Tages über. Zusammen konnten wir uns an Meniskusresektionen, All-Inside und Outside-In Verfahren üben. Ebenfalls stand uns ein VirtaMed Simulator zur Verfügung mit welchem wir unter Feedback zu Knorpelzustand, Kameraführung und Effektivität arthroskopieren konnten.

Abends ging es dann in das fußläufig gelegene Brauhaus „Quetsch“. Hier konnten wir dann bei sehr gutem Essen und spannenden Gesprächen, den lehrreichen Tag reflektieren.

Der Sonntag startete dann erneut mit einem gemeinsamen Frühstück und einem Vortrag zu Kreuzbandverletzungen durch Prof. Dr. med. Maurice Balke, gefolgt von einer Einführung zur vorderen Kreuzbandplastik. Anschließend war es dann möglich das Gesehene selbst am Sawbone Modell umzusetzen. Nach ausreichend Zeit, ein paar gelungenen „Sawbone-Kreuzbändern“ und einer kurzen Reflektion war der Kurs dann leider schon wieder vorbei.



VKB-Plastik mit Prof. Balke

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Arthroskopiekurs „von der Anatomie zur Arthroskopie“ ein sehr gelungenes Wochenende war. Bemerkenswert waren die vielen praktischen Abschnitte welche in Kleingruppen und ausreichend Zeit zu einem großen Lerneffekt beitrugen.



Teilnehmer:innen und Dozenten

Wir danken Prof. Dr. med Jürgen Höher, Prof. Dr. med. Maurice Balke, PD Dr. med. Ralph Akoto, Dr. med. Markus Fink, dem Team der Sportsclinic Cologne und den Sponsoren Medi und Smith&Nephew ganz herzlich für diesen gelungenen Studentenkurs!

Maximilian Morsbach, Universität Duisburg-Essen
Sebastian Selle, Universität Gießen